

Informationsblatt 3: 4D-Wirbelsäulenvermessung

Liebe Patientinnen und Patienten,

hier haben wir Ihnen die wichtigsten Informationen zur Diagnose von Rückenschmerzen mittels der 4D-Wirbelsäulenvermessung zusammengefasst. Bei Rückfragen steht Ihnen Dr. Ismail in der Praxis in München-Haar gern zur Verfügung.

Diagnostik bei Rückenschmerzen:

Es gibt viele verschiedene Auslöser für Rückenschmerzen, die jeweils eine andere Behandlung erfordern. Das Wichtigste und zugleich Schwierigste ist es daher, die genaue Ursache zu finden. Nur dann kann der Arzt individuell die richtige Therapie einleiten.

Als Ergänzung zur umfassenden Diagnostik steht Ihnen in unserer Praxis auch die moderne 4D-Wirbelsäulenvermessung zur Verfügung. Sie kann bereits minimale Fehlhaltungen, Beinlängendifferenzen und Beckenfehlstellungen präzise erkennen und dadurch zu einer noch gezielteren Behandlung beitragen.

Das Verfahren: 4-D-Wirbelsäulenvermessung

Die 4D-Wirbelsäulenvermessung ist ein modernes und völlig strahlungsfreies High-Tech-Messverfahren für die gesamte Wirbelsäule. Berührungs- und schmerzfrei liefert es eine hochaufgelöste dreidimensionale Ansicht des gesamten Rückens, der Wirbelsäule und der Stellung des Beckens. Zusätzlich verwendet die 4D-Technik eine Reihe von mehreren Bildsequenzen und gleicht damit Haltungsabweichungen des Patienten aus.

Art und Dauer des Verfahrens:

Die Vermessung der Wirbelsäule findet mit Hilfe einer Apparatur statt, die aus Waage, Videokamera, Projektor und Computer besteht. Der Patient steht auf einer belastungsempfindlichen Balancewaage. Ein Licht-Projektor wirft ein Linienraster auf den Rücken des Patienten, das von einer Videokamera aufgezeichnet wird. Eine spezielle Computersoftware analysiert alle Messdaten und berechnet aus den Linienkrümmungen ein präzises dreidimensionales Abbild der gesamten Wirbelsäule.

Die Untersuchung dauert nur wenige Minuten.

Therapie:

Anhand dieser Daten kann der Arzt einen individuellen Trainingsplan erstellen und zum Ausgleich von Schiefstellungen maßgefertigte Schuheinlagen oder ein angepasstes Mieder verordnen (Kassenleistung).

Erstellt von: SI	Freigegeben von: SI	Geprüft von: SI
Erstellt am: 07.03.2022	Freigegeben am: 07.03.2022	Geprüft am: 07.03.2022
Version: 1	Seite 1 von 1	Letzte Änderung am: 07.03.2022